

LMP.

[access]

Produktionen, Installationen, neues Equipment, Talk-of-the-Town, News, Trends

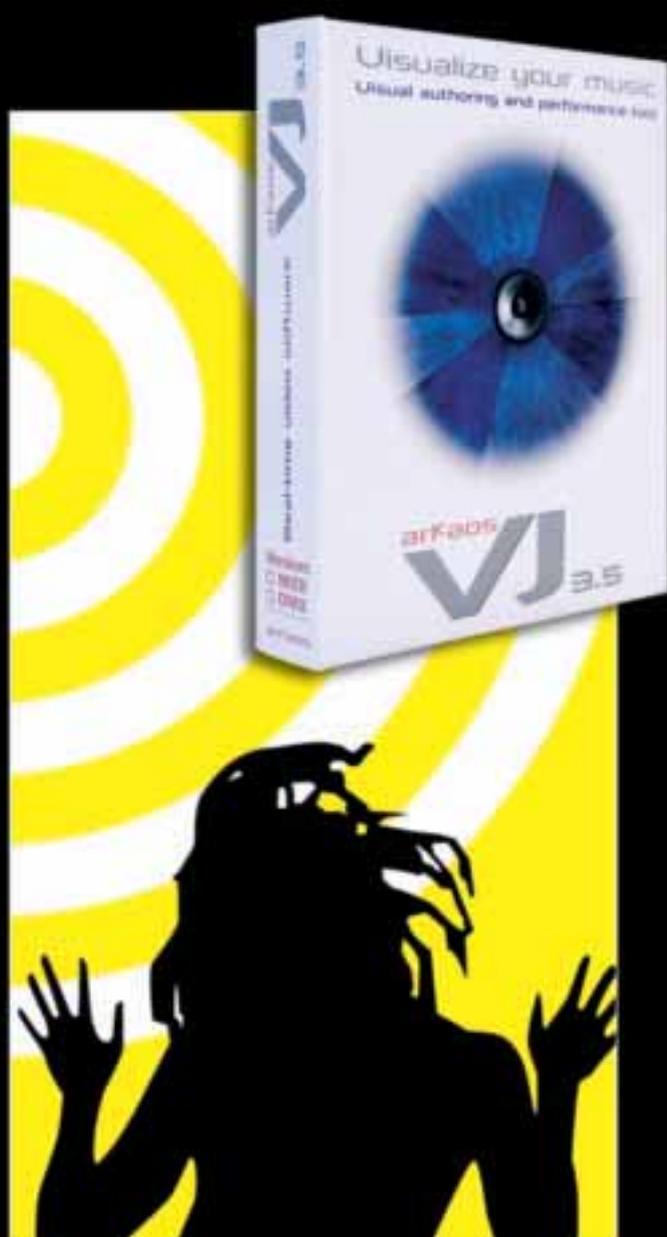


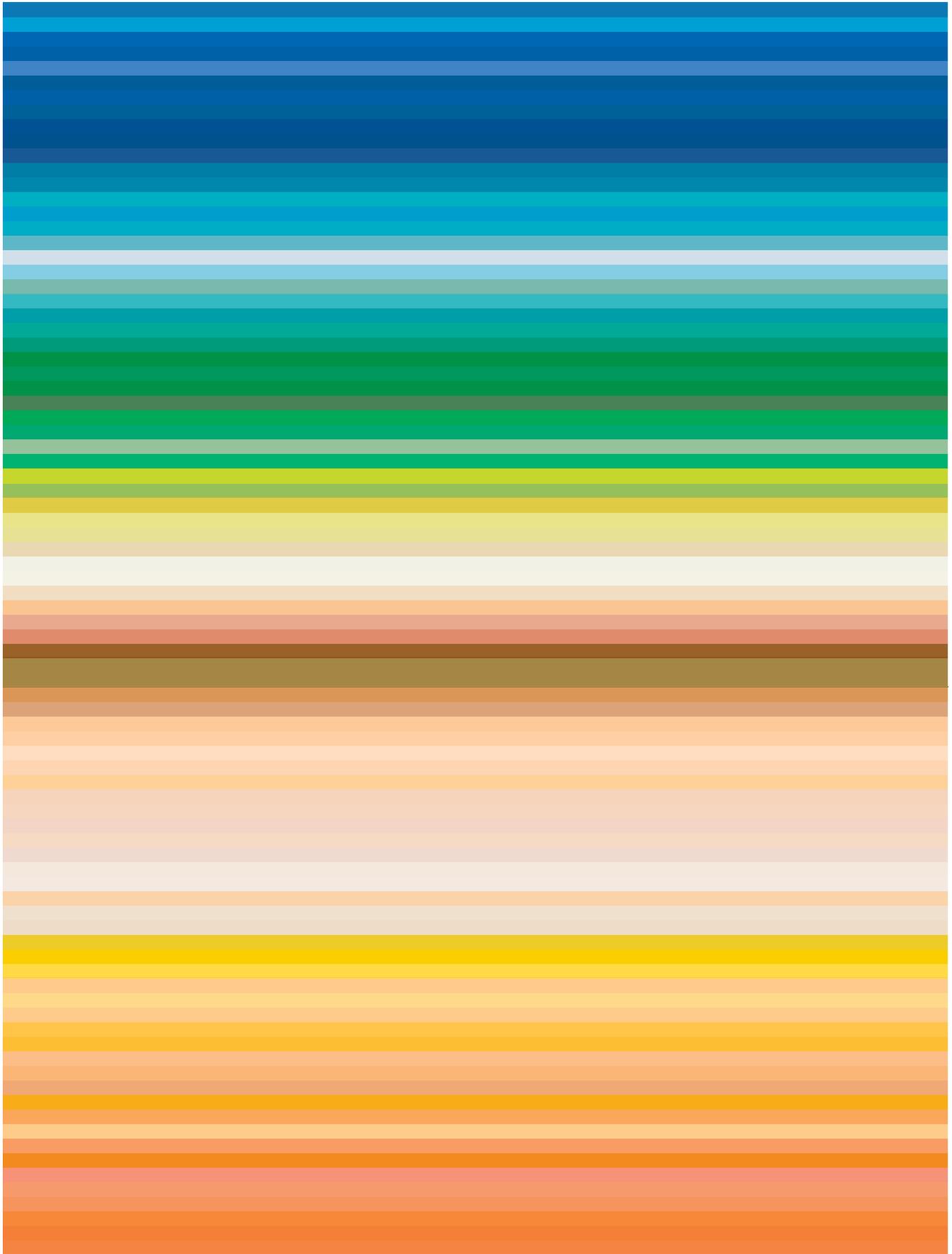
- Kunst am Bau
- „The Gig“
- Rosenstolz
- Alpenpanorama

- Produktneuheiten

[V:EASY]
Truss Design
Stage Design

ArKaos
VJ 3.5.1 DMX





100% colour.100% LEE

LEE Filters

Tel: (01264) 366939 www.leefilters.com



Authentisch?

Mitte der 70er Jahre kamen die ersten brauchbaren E-Gitarren aus Japan – damals von Ibanez und Yamaha – auf den Markt. Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie kritisch die Gitarristen mit diesem Equipment umgegangen sind. State-of-the-art zu diesem Zeitpunkt waren die amerikanischen Marken wie Fender, Gibson, Gretsch, Rickenbacker oder auch der Fender-Ableger Music Man. Gitarren aus Japan? Lachhaft . . . Nun, wir alle wissen, was sich daraus entwickelt hat. Heute erfreut sich dieses Equipment höchster Achtung und das aus gutem Grund. Die Gitarren waren – und sind – eben authentisch. Sie hatten ihre Eigenheiten und sie wurden mit Know-how und Ingenieurskunst weiter entwickelt.

Ganz anders stellt sich derzeit die Masse der chinesischen Scheinwerferproduzenten dar. Man hat das Gefühl, dass sich auf den aktuellen Messen in Fernost nur noch Kopierer tummeln. Die meisten dieser Geräte entstehen aber offenbar nach dem Motto „Außen hui, innen pfui“. Während die Gehäuse inklusive Farben und Logoanbringung der etablierten Hersteller penibel kopiert werden, findet man nach dem Aufschrauben häufig Ramsch.

Und das ist der entscheidende Unterschied zu den erwähnten japanischen Gitarren: Das heute präsentierte Beleuchtungsequipment aus China hat oft keine eigene Seele, weil es ohne Sinn und Verstand lediglich schlecht nachgebaut wurde. Es ist nicht authentisch. Es ist mit wenigen Ausnahmen billiger Elektroschrott.

Herzlichst
Ihr

Uli Petzold

INHALT

Editorial 3

AKTUELL



Erfreuliche Entwicklung 4
Besuchermagnet LMP 4
Kunst am Bau 5
LMP erweitert Portfolio 6
Visualization Easy 7

PROJEKTE



Flammensimulation 8
Schloss Vollrads illuminiert 9
It rocks in Luxemburg 10
„The Gig“ 11
WM-Hospitality 12

PROJEKTE



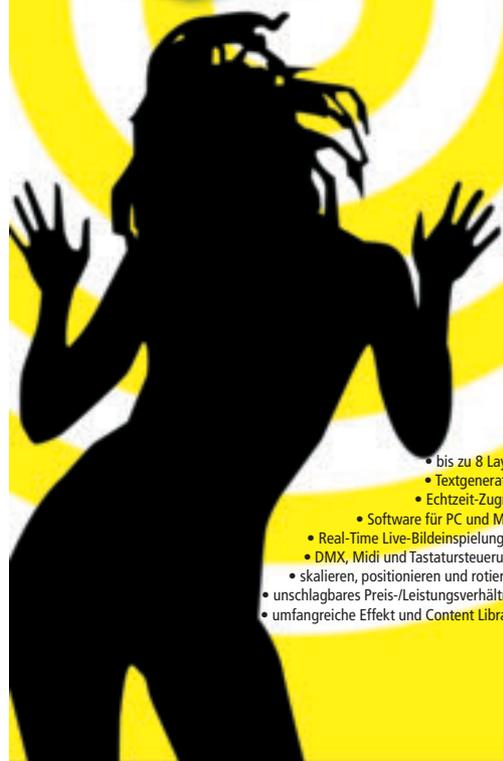
Alpenpanorama 12
Only ROBE . . . 13
Kaminzimmer ausgestattet 13
LITETRUSSE am Titisee 14
Das große Leben? 16
Interview Michael Broermann 22

EQUIPMENT



ARRI Neuheiten 17
ROBE Neuheiten 18-19
ZERO 88 Betapack 3 20
SMOKE FACTORY Tour Hazer II 20
ArKaos VJ DMX 21

Mehr Kreativität durch DMX-steuerbare
MEDIA SOFTWARE
für PCs und MACs.



- bis zu 8 Layer
- Textgenerator
- Echtzeit-Zugriff
- Software für PC und Mac
- Real-Time Live-Bildeinspielungen
- DMX, Midi und Tastatursteuerung
- skalieren, positionieren und rotieren
- unschlagbares Preis-/Leistungsverhältnis
- umfangreiche Effekt und Content Library

21 Tage Vollversion
zum Download
unter www.lmp.de

Impressum LMP [access] Heft 9/2006:

Herausgeber: LMP
Chefredaktion: Uli Petzold
redaktionelle Unterstützung: AktivMedia GmbH
Druck: Druck- und Verlagshaus Fromm GmbH & Co.KG

Anzeigen: Medienmarketing Sanders,
Ulf-Gundo Sanders
Tel.: 0 71 44 / 84 32 0-0
Fax: 0 71 44 / 84 32 0-18
eMail: GSanders@MM-Sanders.de

Kontakt: LMP Lichttechnik
Uli Petzold
Tel.: 0 54 51 / 59 00 800
Fax: 0 54 51 / 59 00 59
eMail: sales@lmp.de

Erfreuliche Entwicklung

Zweistelliger Besucherzuwachs für Light+Building

Mit einem unerwartet hohen zweistelligen Besucherzuwachs endete die vierte Light+Building in Frankfurt. Insgesamt empfangen die rund 2.100 Aussteller mehr als 134.000 Besucher (2004: 116.000 Besucher) zur internationalen Fachmesse für Architektur und Technik. Im Vergleich zur Veranstaltung vor zwei Jahren bedeutet das einen Zuwachs von 16 Prozent beziehungsweise 18.000 Besuchern. Der Internationalitätsgrad stieg auf 32 Prozent (2004: 27 Prozent), damit kam jeder dritte Besucher aus dem Ausland.

Die Messe nimmt ebenso eine erfreuliche Entwicklung wie der Bereich Architekturbeleuchtung bei LMP. Entsprechend präsentierte LMP gemeinsam mit ZERO 88 und LEADERLIGHT auf der Light+Building die aktuellen Highlights. Dazu zählte beispielsweise die aktuelle Version des ChilliNet von ZERO 88, das den Einsatz der ChilliPro-Serie als modulares Zonensystem ermöglicht. Damit lassen sich Beleuchtung und Medien

sowohl in einzelnen Räumen als auch kompletten Gebäuden realisieren. LEADERLIGHT zeigte die aktuellen LL LED Pixel 06/12HF. Für den energiesparenden und zugleich lichtstarken Einsatz werden bei diesen LED-Bars bis zu 1.152 LED's in den Farben rot, grün und blau eingesetzt. Die Ansteuerung erfolgt via DMX 512 mit 3, 6, 9, 12, 18, 36 Kanälen oder Videosoftware, wobei sich durch Kombination von mehreren Geräten Videodisplays bis zu einer Größe von 120 qm realisieren lassen.

Weitere Neuheiten auf dem Messestand von LMP war das LED-Display auf Basis von C-Panels von SCHNICK SCHNACK SYSTEMS, sowie das aktuelle LED-Equipment von ANOLIS im Weißlichtbereich, welches stufenlos von warm- bis kaltweiß eingestellt werden kann. Gleiches gilt für die gezeigten LED-Leuchtmittel MR16 von LITECRAFT.

Die nächste Light+Building findet vom 6. bis 10. April 2008 wieder in Frankfurt am Main statt.

Besuchermagnet LMP

Prolight + Sound legte zu

766 Aussteller aus den Segmenten Veranstaltungs- und Kommunikationstechnik, AV-Produktion und Entertainment zeigten auf der diesjährigen Fachmesse Prolight + Sound in Frankfurt ihre aktuellen Produkte, das waren 4,8 % mehr als im Vorjahr. Und mit 26.487 Besuchern, die dieses umfangreiche Angebot wahrnahmen, kletterte die Zahl der Messebesucher im Vergleich zum Vorjahr um 20 % (2005: 22.003) nach oben.

So viel zu den aktuellen Zahlen, die sich aber durchaus mit dem „gefühlten Ergebnis“ auf dem LMP-Stand decken. Und von unserer persönlichen Meßlatte bestätigt werden: der Anzahl der legendären

Frankfurter Würstchen „made in Ibbenbüren“, die während der Meselaufzeit über den Tresen gingen. Wie bereits in den Vorjahren entwickelte sich die LMP-Präsentation zum Besuchermagneten der Halle 8. Hier stimmte aber auch alles: die neuen Produkte, die Präsentationsqualität, der Ablauf und die Stimmung.

Letzteres fand seinen täglichen Höhepunkt zur LMP Chill Out Party am Ende eines jeden Messtages. Für die musikalische Unterstützung sorgte in diesem Jahr Maria Dangell (www.maria-dangell.de) eine Top-Pianistin und Sängerin mit internationalem Repertoire.



Kunst am Bau

Berliner Reichstagsgebäude illuminiert

Das Reichstagsgebäude in Berlin ist nach der weltweit gefeierten Verhüllung durch Christo erneut zum Schauplatz einer spektakulären Kunstinszenierung geworden. Vom 1. Juni bis 10. Juli 2006 erstrahlt der Sitz des Deutschen Bundestages in den Abend- und Nachtstunden künstlerisch illuminiert in weißem Licht.

„Dieses Lichtprojekt während der Fußball-Weltmeisterschaft soll Lebendigkeit, Weltoffenheit, Kreativität und Gestaltungskraft signalisieren“, so Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert als Schirmherr der Kunstaktion. Initiator der Illumination des Reichstagsgebäudes ist die Stiftung „Lebendige Stadt“ aus Hamburg.

Das Konzept hat der Hamburger Lichtkünstler Michael Batz entworfen, der für seine Illuminationen im Salzburger Kaiviertel, in der Hamburger Speicherstadt und am Kölner Rheinufer bereits mit internationalen Preisen ausgezeichnet wurde. Die Lichttechnik für das Kunstprojekt am Reichstagsgebäude stellt Philips zur Verfügung, die Installationen übernahm Procon Event Engineering. Das Projekt wird komplett privat finanziert, die Stiftung „Lebendige Stadt“ übernimmt die gesamten Kosten.

Das künstlerische Konzept sieht einen zurückhaltend-ruhigen, klassisch-repräsentativen und klaren Auftritt vor. Dafür werden alle vier äußeren Gebäudeseiten illuminiert. Das Zusammenspiel von Kontur und Fläche, baulichen und figürlichen Komponenten soll differenziert dargestellt werden, die Lichtinszenierung insbesondere die Bedeutung, Würde und architektonische Charakteristik des Reichstagsgebäudes herausstellen.

Die Stiftung „Lebendige Stadt“ hat sich bereits mit einer Vielzahl von Illuminations- und Förderprojekten in Deutschland und im Ausland einen Namen gemacht.



Reichstagsgebäude

Beispiele sind die künstlerische Illumination der Hamburger Speicherstadt, die Effektbeleuchtung der Hochöfen im saarländischen Neunkirchen, die künstlerische Neugestaltung des Nikolaikirchhofs in Leipzig oder die Verschönerung des Jungfernstiegs in Hamburg.

Im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Lichtprojekts wurde am 1. Juni zudem eine kleine Event-Location auf dem Vorplatz des Reichstagsgebäudes errichtet. Verantwortlicher Ausstatter und Initiator war Rappich Systembau aus Callenberg. Unterstützung bekam Rappich unter anderem durch die Installation der Firma Straight.

LMP sorgte im Zuge eines Sponsorings für eine attraktive Illumination des Vorplatzes.

Zum Einsatz kamen dabei zehn ARRI Junior 650 und zwei ROBE ColorSpot 1200 E, die den Vorplatz sowie die kleine Eventbühne beleuchteten, auf der eine Jazz-Combo die rund 2.000 geladenen VIP-Gäste unterhielt.

In den zwölf Catering-Zelten sind weiterhin je zwei ANOLIS ArcLine 36 RGB verwendet worden, die einen warmen Kontrast zu der eher „kalten“ und harten Illumination des Reichstages erzeugten.



Technisches Equipment:

Licht

- 10x ARRI Junior 650
- 2x ROBE ColorSpot 1200 E AT
- 24x ANOLIS ArcLine 36 RGB

arKaos



arKaos VJ 3.5.1



Siehe weitere Produktinfos auf Seite 16/21

LMP erweitert Portfolio

Professionelle Videoshows mit Arkaos

Im Bereich der Videotechnik für TV- und Bühnenshows hat LMP sein Portfolio um den Hersteller Arkaos erweitert. Das Equipment von Arkaos zeichnet sich unter anderem durch eine Vielzahl von kreativen Möglichkeiten, eine hohe Benutzerfreundlichkeit und ein budgetschonendes Preis-/Leistungsverhältnis aus. Neu ist die Software Arkaos VJ 3.5.1 DMX für die effiziente Editierung und Steuerung von Content wie Bildern, Filmen oder auch Live-Einspielern für Videoprojektoren beziehungsweise Plasma- und LCD-Bildschirmen.

kleinere Veranstaltungsstätten, die mit überschaubarem finanziellem Engagement einen Einstieg in die vielfältigen Möglichkeiten des kreativen Einsatzes von Bildmedien suchen.

Bei großen Produktionen kann Arkaos VJ 3.5.1 DMX das komplette Leistungsspektrum aktivieren. Lichtdesigner Stephan Aue, erst kürzlich im Rahmen der Prolight & Sound für seine aktuellen Arbeiten mit einem Award ausgezeichnet, setzte beispielsweise auf den letzten Touren von Covenant und Sweetbox ein System von Arkaos ein.



Arkaos VJ 3.5.1 DMX generiert eine umfangreiche Effektivvielfalt und ermöglicht den Einsatz von bis zu acht Layern bei entsprechender Hardware-Konfiguration.

Die einfach bedienbare Systemlösung verfügt unter anderem über Features wie Echtzeit-Zugriff, Live-Bildeinspielungen, circa 100 vorkonfigurierte Effekte, einen Textgenerator sowie Skalierung und Positionierung des Contents. Durch unterschiedliche Grundkonfigurationen lässt sich die Software auf beliebigen PC- oder Mac-Systemen respektive Lichtstempeln anpassen und ist somit auch ein ideales Werkzeug für Eventdienstleister, Clubs/Discotheken und

Weitere Informationen und eine 21-Tage-Demo Version von Arkaos VJ 3.5.1 DMX stehen unter www.lmp.de zum Download zur Verfügung.

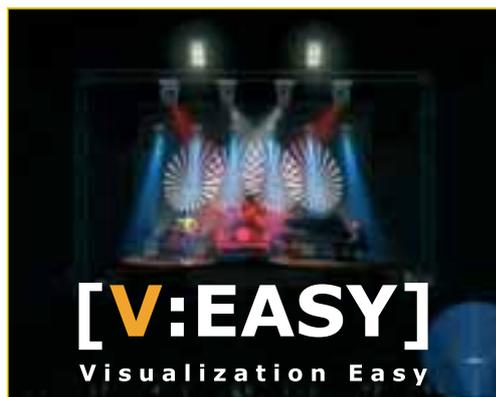
LMP hat erst kürzlich den Deutschlandvertrieb für Arkaos VJ DMX übernommen.



Visualization Easy

[V:EASY] visualisiert Lichtshows und Messestände

Das neue Software-Tool [V:EASY] steht für Visualization Easy, was gleichzeitig eine der Kernfunktionen des Programms beschreibt. Damit lassen sich Messestände, Bühnen



Per USB-Interface kann eine Show auf einem Lichtpult und in Echtzeit vorprogrammiert werden. Durch eine fotorealistische 3D-Darstellung von Lichtbeams, Schatten, Reflektionen,

Farben oder auch Nebel können hochauflösende Screenshots und Animationen aus unterschiedlichen Blickwinkeln erstellt werden. So kann der Programmierer seinem Auftraggeber noch vor der Produktion Einblicke in sein geplantes Lichtkonzept bieten.

Mit der Version [V:EASY] Stage Design lassen sich Lichtshows direkt von der Software aus kontrollieren. Eine grafisch animierte Bedieneroberfläche ermöglicht in Kombination mit einem USB-Interfaces die Steuerung von bis zu 2.048 DMX-Kanälen. Die Version [V:EASY] Truss Design richtet sich vor allem an Messebauer, die entsprechende Projekte visualisieren möchten.

Beide Programme stehen als Demoversion unter www.lmp.de zum Download zur Verfügung. Die Testversionen unterstützen alle Features bis auf „Speichern“ und „Drucken“.

oder auch Architekturbeleuchtungen inklusive Traversen, Scheinwerfern, Deko-Objekten wie Theken und Pflanzen sowie Hintergründe, Bodenbeläge und Decken planen und visualisieren.

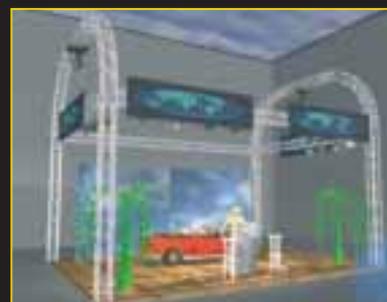
Eine umfangreiche Library mit den gängigsten am Markt befindlichen Geräten ist integriert und lässt sich schnell und einfach updaten. Eigene Objekte lassen sich als dxf-Datei einfügen.



[V:EASY]
Visualization Easy
STAGE Design



[V:EASY]
Visualization Easy
TRUSS Design





Flammensimulation

Fake Flame von LE MAITRE neu im Programm

Der Feuereffekt „Fake Flame“, neu bei LMP Pyrotechnik, ist von Back Stage Technologies Europe (BSTE) exklusiv für LE MAITRE LIMITED entworfen worden. Das Gerät produziert eine Flammensimulation auf der Basis von Haze und Licht, also ohne brennbare Stoffe oder Materialien wie Brennflüssigkeiten. Das System ist speziell für den Gebrauch in Theatern, Clubs, Discotheken und Themenparks sowie bei Liveshows vorgesehen, in denen Flammeneffekte gewünscht werden, der Einsatz brennbarer Stoffe oder Flüssigkeiten aber aus nachvollziehbaren Gründen zu gefährlich wäre.

„Fake Flame“ produziert einen linearen Feuereffekt mit 1,2 Meter Breite. Es können mehrere Geräte nebeneinander gesetzt werden, um einen Effekt mit größerer Dimension zu erreichen. Der „Feuersimulant“ verfügt über eine separate Stromversorgung von Nebelgerät und Lichtleiste, so dass die Lichtleiste extern gesteuert werden und das Nebelgerät separat als Dunstzeuger fungieren kann.



Das GALAXIS und LMP Pyroteam auf der Prolight + Sound 2006

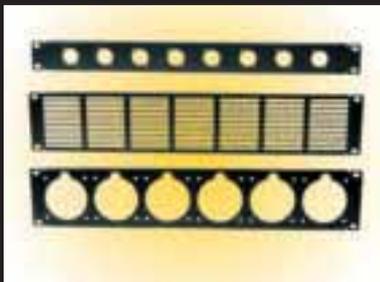


LE MAITRE Fake Flame

- Anzeige -



Exklusiv-Vertrieb
Deutschland



19" Rackpanels für:

- Sound
- Video
- Licht
- Ethernet Netzwerke
- PA-Systeme
- Brandschutzsysteme
- Intercom
- Patchfelder



Kitboxen

- Bühnengehäuse
- Wandgehäuse
- Hohlwandgehäuse

Schloss Vollrads illuminiert

Gelungene Luminale-Veranstaltung

Im Rahmen der Luminale 06 in Frankfurt haben Geschichte-im-Licht Gbr. (Helmut Lehwalder) und LMP Pyrotechnik die jahrhundertealte Geschichte eines der berühmtesten Weingüter im Rheingau – die Rede ist von Schloss Vollrads – spektakulär in Szene gesetzt.

Durch das Zusammenspiel von Musik, Licht und Pyrotechnik wurde die

spannend erzählte Geschichte für alle Zuschauer zum hochemotionalen Erlebnis.

Den Schlusspunkt der Veranstaltung markierten 60 gleichzeitig gezündete Silberregenfontänen 4oz von LEMAITRE, die überall im Schlossgarten installiert waren.



Fotos: Christina Kloodt



It rocks in Luxemburg

Rockhal in Esch/Belval eröffnet erfolgreich ihre Tore



ZERO 88 Spice Rack 48

Technisches Equipment:

Licht

- 12x ROBE ColorSpot 575E AT
- 12x ROBE ColorWash 575E AT
- 1x ZERO 88 Spice Rack 48
- 2x ZERO 88 Spice Rack 24
- 1x ZERO 88 Leap Frog

außerdem:

- TEC Profiler
- TEC Fluter
- LITECRAFT Blinder
- LITECRAFT PARs
- LITECRAFT ACLs
- LITECRAFT ShockFog

So etwas hatte in der Großregion Luxemburg-Saarland-Lothringen noch gefehlt. Eine Halle überwiegend für musikalische Events – mit ihren technischen, akustischen und logistischen Gegebenheiten spricht die Rockhal sowohl renommierte Künstler als auch das regionale wie überregionale Publikum an. Bereits zur Eröffnung im Herbst 2005 war die Halle bis auf den letzten Platz gefüllt.

Hierfür zeichneten sich die beiden Top-Bands „The Prodigy“ und „Korn“ verantwortlich. Zu den beiden Konzerten kamen rund 10.000 begeisterte Zuschauer. Bis heute haben bereits einige namhafte Gruppen und Künstler die Rockhal besucht. Unter anderem sind hier Simply Red, Michael Bubl , Gotan Project, Duran Duran, Clawfinger, Soulfly, Fish, Marillion oder Chris Rea zu nennen. Aber auch MTV hat seine iDance Reihe in der Rockhal produziert und weitere Veranstaltungen sind in Planung. Daneben versprechen die Aussichten für das 2. Halbjahr 2006 hochkarätige Unterhaltung. In den beiden Hallen finden bis zu 6.500 (Main Hall) beziehungsweise 1.200 Personen (Club) Platz. Das Programm kann unter www.rockhal.lu eingese-

hen werden. Ein weiterer wichtiger Aspekt in der Rockhal ist das Music & Resources Center, das mit sechs Proberäumen, einem Aufnahmestudio und einem Tanzsaal ausgestattet ist. Hinzu kommt noch eine Multimediabibliothek mit Dokumentationservice – sozusagen die „gelben Seiten“ für die Musikbranche und Computer mit Internetzugang, welche den Gruppen

auf der Suche nach Promotern, Agenten und anderen Professionellen aus dem Musikbereich als professionelles Tool zu allen wichtigen Informationen zur Verfügung steht. Auch das Ton- und Lichtequip-

ment der Halle wird diesem professionellen Niveau gerecht. In enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen in Luxemburg hat LMP Lichttechnik, vertreten durch Showtrade Christian Müller, als kompetenter Partner zur Seite gestanden. Eingesetzt werden unter anderem ein Spice Rack 48 sowie zwei Spice Racks 24 und eine Leap Frog von ZERO 88. Zwölf ColorSpot 575E AT sowie zwölf ColorWash 575E AT Movinglights von ROBE rücken die Bühnen der Rockhal ins richtige Licht. Daneben sind selbstverständlich Profiler, Fluter von TEC, sowie Blinder, PARs, Stroboskope, Moving ACL's und auch Nebelma-

schinen von LITECRAFT vorhanden, die die Kreativität des Lichttechnikers unterstützen. Wurde um das Konzept auch jahrelang gerungen, so finden alle Befürworter jetzt ihre Bestätigung – denn die Resonanz ist überaus positiv bei allen Beteiligten. Und damit das auch in Zukunft so bleibt, versprechen die Verantwortlichen eine abwechslungsreiche Saison 2006/2007!



Fotos: Claude Piscitelli



ZERO 88 Leap Frog

„The Gig“

Musical im Theater Baden-Baden

Am 10. März fand im 1862 erbauten Theater von Baden-Baden die europäische Premiere des Schauspiels „The Gig“ nach dem gleichnamigen Film von Frank D. Gilroy statt. Bei der Vorstellung war auch Autor Douglas J. Cohen anwesend. Im Plot des Musicals geht es um sechs Feierabendmusiker, die ihren Traum von einem Auftritt, von einem „Gig“, verwirklichen und dabei die harten Realitäten des Musikeralltags kennenlernen.

Damit die Inszenierung auch ein visueller Erfolg wird, haben die Verantwortlichen die Bühnenfläche in 48 Quadrate aufgeteilt, die einen farbigen Hintergrund für das Geschehen auf der Bühne darstellten. Für jede einzelne Szene wurde unter

Einbeziehung der Quadrate eine eigene Lichtstimmung entwickelt. Die einwandfreie Durchführung dieses Showelements verantworteten unter anderem Walter Fässler und sein Team vom Theater Baden-Baden. Dafür setzte sie die Lichttechnik von LMP, vertreten durch den Vertriebspartner Showtrade Christian Müller ART Neo Touring Lichtwannen von LEADERLIGHT ein.

Die 48 Quadrate, die alle per DMX verbunden und somit individuell ansteuerbar waren, boten alle Möglichkeiten der visuellen Darstellung. Um die Abstrahlung nach oben zu verstärken, waren die einzelnen Quadrate gegenseitig abgeschottet. Zudem wurden sie mit 20 mm starken satinierten Acrylglasplatten eingedeckt, um auch während der Aufführung begehbar zu sein.



LEADERLIGHT Art Neo Touring

+++

Wetterschutz für Movingheads

ROBE Show Lighting präsentiert Wetterschutzhüllen für die Scheinwerfermodelle 1200 AT und 575 AT. Das Movinghead wird ohne Funktionseinschränkung jeweils komplett vom LightDome umhüllt.

Für geringere Wetterbelastungen stehen weiterhin die WeatherShield 1200 und 575 zur Verfügung. Diese bewahren vor allem die Sockel der Movingheads vor Schäden.



ROBE LightDomes 575/1200



ROBE WeatherShield 575

Technisches Equipment:

Licht

- 16x Robe Colorwash 250 AT
- 8x Robe Colorspot 575 AT
- 4x Robe Colorwash 575 AT
- 10x Leaderlight ARTNEO Touring LHGL
- 8x Matrix Element (P2 Eigenentwicklung je 56x E27/60W Reflektorglühlampe, einzeln über DMX ansteuerbar)
- 4x Work LW255 Traversenlift
- 2x Work LW290 Traversenlift
- 1x GrandMA ultralight

Technik-Support:

P2 Veranstaltungstechnik GmbH & Co. KG
Setdesign: Ralf Thiemann
Lichtdesign / Operator: Henning Lanwer

+++ International Productions +++

Motor Show auf Tour

Für die Australian International Motor Show 2006 kamen die Mo-



vinglights ColorSpot und ColorWash 1200 AT von ROBE Show Lighting auf den Messeständen von Mercedes-Benz, Holden, Ford, Dodge-Chrysler, Smart Car, Nissan, Honda und Hyundai zum Einsatz. Der Event tourte von Februar bis April durch alle großen Städte Australiens. Der dort ansässige ROBE-Vertrieb Universal Light & Sound arbeitete bei der Veranstaltungsreihe mit Clifton Productions zusammen. Clifton Productions war für die Durchführung der einzelnen Events verantwortlich.

Alpenpanorama

Klostertaler touren mit ROBE

Bei der noch bis Oktober laufenden „Mittendrin-Tournee 2006“ der Klostertaler kommen acht Matrix-Elemente (je 56 x E27/60W Reflektorglühlampe, einzeln über DMX ansteuerbar) und zehn Plexiglas-Säulen, die ein Alpenpanorama darstellen, zum Einsatz. Die Plexiglas-säulen werden mit LEADERLIGHT-Art-Neo Touring hinterleuchtet und bilden mit je einem auf der Säule platzierten Movinghead ColorWash 250 AT von ROBE eine optische Einheit. Eine weitere Ebene bildet die

Backtruss mit acht ROBE ColorSpot 575 AT und sechs weiteren ColorWash 250 AT. Für eine Einfärbung der Bühne sorgen vier ColorWash 575 AT, die aufgrund ihres weiten Zoombereiches eine gleichmäßige Ausleuchtung ermöglichen.

Für Shows, die in Festzelten stattfinden, wird die Backtruss in drei Elemente unterteilt. Sie können mit vier WORK LW255 Traversenliften an den Seiten und zwei WORK LW290 in der Mitte, der Höhe und Dachneigung des Zelttes angepasst werden.



Foto: Henning Lanwer

WM-Hospitality

mit AMP & Brandstifter

Im Rahmen der WM wurde AMP & Brandstifter aus dem hessischen Nid-da von der ISE-Hospitality Production GmbH beauftragt, TechniksUPPORT in den Bereichen Licht, Video und Ton auf insgesamt 140.000 Quadratmeter VIP-Fläche zu leisten.

Insgesamt 16 Projektleiter waren mit diesem Großauftrag beschäftigt. Zum Einsatz kamen unter anderem 50 Scheinwerfer ARRI Junior 300 Plus, zwölf ARRI Junior 650 Plus sowie 18 Rack 6 von ZERO 88.

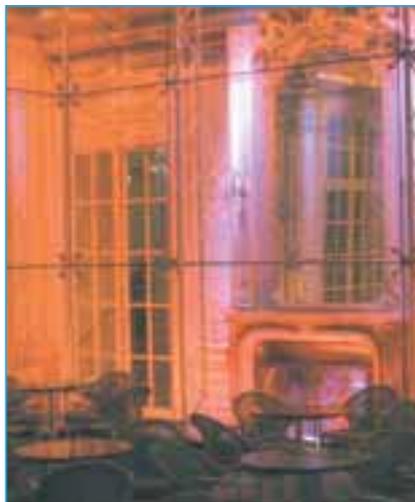


Foto: AMP&Brandstifter

Kaminzimmer ausgestattet

ANOLIS-Equipment im Kaisersaal installiert

Für den Kaisersaal in Berlin hat GKW Lichtsysteme eine LED-Beleuchtungsanlage von ANOLIS geliefert. Das Design entwickelte Rüdiger Proske von GKW, die Installation übernahmen die Unternehmen Straight Burkhardtsdorf und SDF Production Finsterwalde. Zum Einsatz kommen dabei 16 ANOLIS ArcLine 36 RGB, drei ArcLine 24 RGB, sieben ArcSource 6 RGB, vier ArcSource 12 RGB und sechs ArcPower 144. Die Steuerung des Systems erfolgt über einen E:Node 512 von E:CUE.



Technisches Equipment: Licht

- 16x ANOLIS ArcLine 36 RGB
- 3x ANOLIS ArcLine 24 RGB
- 7x ANOLIS ArcSource 6 RGB in 25°
- 4x ANOLIS ArcSource 12 RGB in 6°
- 6x ANOLIS ArcPower 144
- 1x E:CUE E:NODE 512

Only ROBE . . .

Movinglights für Leipziger Courage Festival

Der Veranstaltungsdienstleister LTL Veranstaltungstechnik setzte beim diesjährigen „Courage Festival“ in Leipzig für die Showbeleuchtung ausschließlich Movinglights von ROBE Show Lighting ein. Bei der Veranstaltung mit rund 15.000 Besucher sind unter anderem acht ColorSpot 1200 AT, acht ColorWash 575 AT

Zoom und acht ColorSpot 575 AT eingesetzt worden. Zusätzlich standen zwei MediaSpinner 50 AT, ebenfalls von ROBE, zur Positionierung der Nebelmaschinen zur Verfügung.

Auch die von LTL durchgeführte Langzeittour „Magic of the Dance“ wird ausschließlich mit ROBE-Movinglights realisiert.



+++ International Productions +++

Latin-Event in Florida

Auf den Latin Billboard Music Awards, die im Hard Rock Casino in Fort Lauderdale stattfanden, kamen die Movinglights ColorSpot 1200 und ColorWash 1200 sowie der neue LED Blinder 148 LT von ROBE Show Lighting zum Einsatz. Der Event würdigte Stars und Talente aus der Latin-Musik, zudem wurde die Veranstaltung auf dem spanisch sprechenden US-Sender Telemundo übertragen.

+++



Giant Mirror Ball Installation

Die „Giant Mirror Ball Installation“ auf dem Illuminations' Festival in Blackpool gewann den Lighting Design Award in der Kategorie „Beste externe Installation“. Für das Projekt, bei dem der größte Spiegelball der Welt beleuchtet wurde, kamen sechs ColorSpot 1200 AT von ROBE Show Lighting zum Einsatz. Das Equipment lieferte HSL aus Blackburn.

+++

HBO dreht mit ROBE

Circuit Lighting wurde für die vom US-Fernsehsender HBO produzierte Show „Inside the NFL“ beauftragt, die Movinglights ColorSpot 1200 AT und ColorWash 1200 AT von ROBE Show Lighting zu liefern. Insgesamt verwendeten die Produzenten im Ford Museum in Detroit je zwölf Spots und Washes. Bei der preisgekrönten TV-Sendung werden Football-Teams und -Spiele analysiert und kommentiert.

+++

Litecraft MR16 LED

Durch die rasche Entwicklung von immer helleren und lichtstärkeren Leuchtdioden wird die Nutzung von LEDs als Leuchtmittel immer interessanter. Entsprechend optimiert sich auch das Preis-Leistungsverhältnis in diesem Marktsegment. Das auf aktueller Technologie basierende MR16-Leuchtmittel von LITECRAFT ist ein gutes Beispiel für diese Entwicklung. Es erzeugt bei 1 W bis zu 42 lm im Weißlichtbereich und ist günstig im Preis.



LITECRAFT MR16 LED 1 W

+++

Miss Universe in Slowakien

Für das Finale der slowakischen Qualifikationsrunde zur Miss Universe setzte Lichtdesigner Martin Kubanka 70 Movinglights von ROBE Show Lighting ein. Das Lichtequipment stammte vom Veranstaltungsdienstleister Q-99.

Der Event, ausgetragen im National Tennis Centre in Bratislava, fand vor 4.000 Zuschauern statt und wurde im slowakischen Fernsehen übertragen. Rund vier Millionen Zuschauer, das sind 80% der Bevölkerung, verfolgten die Veranstaltung an den Bildschirmen.



LITETRUSSE am Titisee

Bühnenbau für die WM

Die Firma Bächle aus Lenzkirch hat für verschiedene Beiträge des niederländischen Fernsehens über die Fußball-WM am Titisee im Schwarzwald zwei Bühnen gebaut. LMP lieferte dafür zwei LITETRUSSE-Bühnendächer MR1 mit einer Nutzfläche von 8 x 6 Meter. Die Produktion soll insgesamt fünf Wochen dauern.



Fotos: Fa. Bächle



Abb. zeigt Sleeves für T5 und T8-Leuchtstoffröhren

Nutzen Sie auch die vielen Farbmischmöglichkeiten der über 230 verschiedenen

LEE-Farbfilterfolien

- erhältlich als **Standard-** und **HT-Folie**
- als **Sleeves** für T5 und T8 Neonröhren

LEE-Farbfilterfolien sind

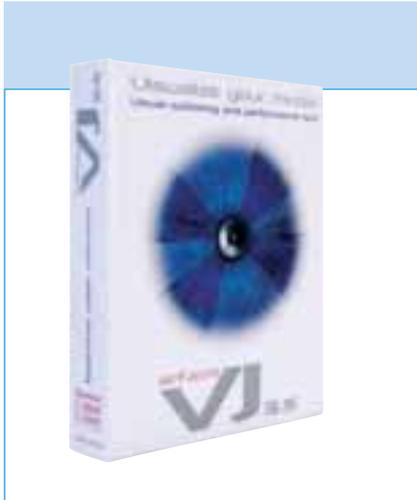
- BS3944 gefertigt

Das LEE-Musterheft Designers Edition schicken wir Ihnen gerne kostenlos zu.

LMP

Gildestraße 55
49477 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51 - 59 00 800
E-Mail: sales@lmp.de





ArKaos VJ 3.5.1 DMX

Das große Leben?

Rosenstolz auf Tour mit ArKaos VJ 3.5.1 DMX

Pünktlich zum 15-jährigen Bühnenjubiläum verwöhnt die Band Rosenstolz ihre Fans mit einer neuen Single und der aktuellen Tour „Das große Leben“. Für die Konzertreihe wurde von Gunther Hecker für das Lichtdesign Vari-Lite VL 3000 Spots, Martin MAC 600, LED-Sticks und konventionelle Blinder eingesetzt. Programmiert und gesteuert wurde die Show auf einer Konsole Wholehog III.

Um auch Bilder aus den letzten Jahren in die Show einzubinden, setzte der Video-Operator zwei

Version 2.0. Und jetzt mit der DMX-Version ist das Arbeiten und die Möglichkeiten noch einfacher und vielseitiger geworden. Es erleichtert einem gerade auf Tourneen die Arbeit, da ich mit den Visuals wie mit einem Movinglight arbeiten kann. Früher musste man oft Filme neu rendern, wenn sich das Setup oder die Bühnengröße änderte, jetzt passe ich einfach im ArKaos VJ DMX die Größe und Position an und es passt. Es ist auch in Preis/Leistung für mich echt unschlagbar.“



Foto: Franz Schlechter



Foto: Franz Schlechter



Foto: Franz Schlechter

ArKaos VJ 3.5.1 DMX Systeme ein, die auf zwei Apple G5 Rechner installiert waren und per Programmierung auf einer iPC im Wholehog III Mode die Visuals künstlerisch angepasst wiedergaben.

Die Projektionen erfolgten mit einem Barco SLM R12+ Performer DLP sowie insgesamt vier Publitec BeaMover 55. Als Projektionsflächen diente während des Intros ein 13 x 7 Meter großer Schleierneßelvorhang, der durch seine Transparenz Blicke auf das Set erlaubte. Im weiteren Verlauf der Show kamen weiterhin 40 Holzrahmen zum Einsatz, die mit weißem Shirting-Stoff bespannt und zu mehreren Clustern zusammengefügt waren.

Marc Lorenz lobte das ArKaos System: „Ich arbeite seit mehreren Jahren mit ArKaos, schon seit der

Die Lieferung und Installation sowie die gesamte Logistik für die Tour übernahm der Tourneediener Black Box Music (BBM) aus Berlin.



Foto: Franz Schlechter

ARRI Ceramic 250

Neueste Lampentechnik mit vielen Vorteilen!

Basierend auf der Ceramic ST 250 HR Lampe von Philips stellen wir Ihnen zwei neue ARRI Scheinwerfer vor. Im Gegensatz zu herkömmlichen Halogenlampen handelt es sich bei der Ceramic ST 250 HR (CST) um eine Gas-Entladungslampe, die mit 85 lm/W wesentlich effektiver als Standard-Halogenlampen ist. Mit ihren 250 W elektrischer Leistung erzeugt die CST 250 HR annähernd den gleichen Lichtstrom wie eine 1.000 W Halogenlampe und ist damit bei adäquater Leistung signifikant kühler. Das bringt klare Vorteile mit sich. LEE-Farbfolien bekommen eine höhere Standzeit und Klimatisierungskosten verringern sich enorm.

Betrachtet man auch noch die Lebensdauer von rund 4.000 Stunden und die geringe Stromaufnahme von rund 1 A, so stellt man fest, dass beide Scheinwerfer enorm betriebswirtschaftlich arbeiten und somit die ideale Wahl für kleine bis mittlere Film-/Studioproduktionen, Theater, Museen oder auch den Messe- oder Ladenbau darstellen. Ein weiterer Vorteil der beiden neuen ARRI Scheinwerfer ist die Kompatibilität zur Philips MSR 250 HR. Diese bietet mit ihrer Farbtemperatur von 5.600 K Tageslicht-Qualität und dem Anwender die Flexibilität, durch Austausch des Leuchtmittels den Scheinwerfer auf den entsprechenden Einsatz umzurüsten. Das spart Investitionen und Lagerplatz! Mit dem ARRI Studio Ceramic 250 steht ein typischer Stufenlinsenscheinwerfer zur Verfügung, der mit allen herkömmlichen Zubehörteilen ausgestattet werden kann. Der ARRI X Ceramic 250 bietet ein sehr gleichmäßiges und weites Lichtfeld unter anderem für die Hintergrundbeleuchtung in Theatern und Studios. Beide Scheinwerfer besitzen ein integriertes Vorschaltgerät, das elektronisch und daher völlig flickerfrei arbeitet. Sie sind heiß wiederzündbar.



ARRI

STUDIO CERAMIC 250

Studio Ceramic 250 Set silber/blau
Studio Ceramic 250 Set schwarz

Optisches System

Lampe	CST 250 HR, MSR 250 HR
Sockel	GZY 9,5
Linse	17,5 cm Fresnellinse
Abstrahlwinkel	10°-57°

Gehäuse

Material	Aluminium, Alu-Druckguß
Farbe	silber/blau, schwarz

Besondere Features

Spindelfokussierung	
Antikorrosions-Aluminiumkonstruktion	
außergewöhnlich gleichmäßige Lichtverteilung	
Fokussierknopf vorne u. hinten	
Fokussierpositionsanzeige	
besonders bedienungs- u. servicefreundlich	
Belüftung durch Mantelstromverfahren	
integriertes Vorschaltgerät	
flickerfrei (90 Hz)	
automatische Spannungs-/Frequenzanpassung 90-265 V 50-60 Hz	
Hot Restrike fähig	
besonders gute Farbwiedergabe (Color Rendering Index (CRI) >90)	
hohe Effizienz: 21.20085 lm, lm/W (CST 250 HR)	
hohe Effizienz: 20.000 lm, 80 lm/W (MSR 250 HR)	
Farbtemperatur wählbar 3.200/5.600 K	
geringe Hitzeentwicklung	
lange Lampenlebensdauer	
längere Haltezeiten für LEE-Folien	
P. O. Version auf Anfrage	

Maße/Gewicht

Maße (L x B x H)	32,7 x 30,5 x 35,9 cm
Gewicht	8,2 kg
Farbfilterrahmen	ø 22,9 cm (rund)
Torblende	ø 24,5 cm (rund)

Zubehör inklusive

Schukostecker	
TV Zapfen 28 mm	
Farbfilterrahmen und Torblende	
Lampe CST 250 HR	



ARRI

X CERAMIC 250

X Ceramic 250 Set silber/blau
X Ceramic 250 Set schwarz

Optisches System

Lampe	CST 250 HR, MSR 250 HR
Sockel	GZY 9,5
Linse	doppelte Schutz-/UV-Scheibe
Abstrahlwinkel	125°

Gehäuse

Material	Aluminium, Alu-Druckguß
Farbe	silber/blau, schwarz

Besondere Features

Antikorrosions-Aluminiumkonstruktion	
außergewöhnlich breitstrahlende Lichtverteilung	
hocheffiziente Reflektoren mit Schnellverschlüssen	
besonders bedienungs- u. servicefreundlich	
optional schwarzer Reflektor	
optional klare UV-Schutzscheibe	
integriertes Vorschaltgerät	
flickerfrei (90 Hz)	
automatische Spannungs-/Frequenzanpassung 90-265 V 50-60 Hz	
Hot Restrike fähig	
besonders gute Farbwiedergabe (Color Rendering Index (CRI) >90)	
hohe Effizienz: 21.20085 lm, lm/W (CST 250 HR)	
hohe Effizienz: 20.000 lm, 80 lm/W (MSR 250 HR)	
Farbtemperatur wählbar 3.200/5.600 K	
geringe Hitzeentwicklung	
lange Lampenlebensdauer	
längere Haltezeiten für LEE-Folien	
P. O. Version auf Anfrage	

Maße/Gewicht

Maße (L x B x H)	21,5 x 35,5 x 21,5 cm
Gewicht	8,1 kg

Zubehör inklusive

Schukostecker	
TV Zapfen 28 mm	
Farbfilterrahmen und Torblende	
Lampe CST 250 HR	





EUPHORIA

Euphoria	
Optisches System	
Lampe	ELC 250, 250 W, 8.500°K
Socket	GX 5,3
Optik	Kondensier
Abstrahlwinkel	38°
Fokus	stufenlos, manuell
Effekte	
Effekte	rotierendes Dreifach-Prisma
Goborad 1	9 farbige Gobos plus offen shakebar, pulsebar, 8-Bit
Shutter/Strobe	1-4 Blitze/Sek. (mechanisch)
Dimmer	0-100% linear
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512
DMX-Kanäle	3 (1 Modus)
Interner Speicher	1 Sequenzen à 30 Schritte, Musik-Trigger Test- und Demoprogramme, Master-/Slave-Steuerung
Menü Display	LED 3-stellig
DMX 512-Anschluß	XLR 3 pol
Technische Daten	
Netzspannung	100/120/208/230/240 V 50/60 Hz
Stromaufnahme	1,1 A bei 230 V
Ballast	magnetisch
Montage	
Montageposition	horizontal oder vertikal
Montagepunkte	Montagebügel mit M10 Bohrung
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	32,6 x 28,5 x 33,1 cm (Bügel horizontal)
Gewicht	7,5 kg
Besondere Features	
	Stand Alone-Betrieb
	Master/Slave Modus (max. 32 Geräte)
	integriertes Mikrofon für Sound to Light Effekte
	Software Update via DMX 512
	einstellbare Mikrofon-Empfindlichkeit
	Sound to Light Effekte über DMX 512 abrufbar
Zubehör inklusive	
	Leuchtmittel
	Schukostecker



CLUBSPOT 160 CT

ClubSpot 160 CT	
Optisches System	
Lampe	CDM SA/T 150, 4.200 K / HSD 150/70, 7.000 K
Socket	G 12
Optik	Ellipsoidal
Abstrahlwinkel	19°
Fokus	stufenlos, manuell
Farben	
CMY	nein
Farbrad	11 Farben plus offen, 8-Bit
Farbkorrekturfilter	nein
Rainbow-Effekt	stufenlos regelbar, vorwärts/rückwärts
Gobos	
Goborad 1	7 Gobos plus offen (26,9 mm) rotierbar, shakebar, 8-Bit
Effekte	
Shutter/Strobe	1-10 Blitze/Sek. (mechanisch), Makros
Dimmer	0-100% linear, 8-Bit
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512
DMX-Kanäle	6/7/9/9 (4 Modi)
Interner Speicher	3 Sequenzen à 99 Schritte, Musik-Trigger Test- und Demoprogramme, Master-/Slave-Steuerung
Pan-/Tilt Kontrolle	Tracking und Vektor
Pan-/Tilt Bereich	Pan 530°, Tilt 280°, 8/16-Bit
Menü Display	LED 4-stellig
DMX 512-Anschluß	XLR 3 pol
Technische Daten	
Netzspannung	208/230/240 V 50/60 Hz
Stromaufnahme	1,3 A bei 230 V
Ballast	magnetisch
Montage	
Montageposition	horizontal oder vertikal
Montagepunkte	1 Paar Aufnahmen für ¼ Drehung Quick Locks
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	32,6 x 36,2 x 41,6 cm (Kopf horizontal)
Gewicht	11 kg
Besondere Features	
	einarmige Bauweise
	Pan/Tilt Speed Kanal
	Strobe-Makros
	16 Bit Kanäle für Pan/Tilt
	automatische Positionskorrektur
	DMX-Analyzer
	Stand Alone-Betrieb
	Master/Slave Modus (max. 9 Geräte)
	integriertes Mikrofon für Sound to Light Effekte
	Betriebsstundenzähler
	Lampen-Betriebsstundenzähler
Zubehör inklusive	
	2x Omega Montagewinkel für Clamps
	Leuchtmittel
	Schukostecker



CLUBSPOT 150 CT

ClubSpot 150 CT	
Optisches System	
Lampe	CDM SA/T 150, 4.200 K / HSD 150/70, 7.000 K
Socket	G 12
Optik	Ellipsoidal
Abstrahlwinkel	19°
Fokus	stufenlos, manuell
Farben	
CMY	nein
Farbrad	11 Farben plus offen, 8-Bit
Farbkorrekturfilter	nein
Rainbow-Effekt	stufenlos regelbar, vorwärts/rückwärts
Gobos	
Goborad 1	11 Gobos plus offen (26,9 mm), shakebar, 8-Bit
Effekte	
Shutter/Strobe	1-10 Blitze/Sek. (mechanisch), Makros
Dimmer	0-100% linear, 8-Bit
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512
DMX-Kanäle	6/6/8/8 (4 Modi)
Interner Speicher	3 Sequenzen à 99 Schritte, Musik-Trigger Test- und Demoprogramme, Master-/Slave-Steuerung
Pan-/Tilt Kontrolle	Tracking und Vektor
Pan-/Tilt Bereich	Pan 530°, Tilt 280°, 8/16-Bit
Menü Display	LED 4-stellig
DMX 512-Anschluß	XLR 3 pol
Technische Daten	
Netzspannung	208/230/240 V 50/60 Hz
Stromaufnahme	1,3 A bei 230 V
Ballast	magnetisch
Montage	
Montageposition	horizontal oder vertikal
Montagepunkte	1 Paar Aufnahmen für ¼ Drehung Quick Locks
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	32,6 x 36,2 x 41,6 cm (Kopf horizontal)
Gewicht	11 kg
Besondere Features	
	einarmige Bauweise
	Pan/Tilt Speed Kanal
	Strobe-Makros
	16-Bit Kanäle für Pan/Tilt
	automatische Positionskorrektur
	DMX-Analyzer
	Stand Alone-Betrieb
	Master/Slave Modus (max. 9 Geräte)
	integriertes Mikrofon für Sound to Light Effekte
	Betriebsstundenzähler
	Lampen-Betriebsstundenzähler
Zubehör inklusive	
	2x Omega Montagewinkel für Clamps
	Leuchtmittel
	Schukostecker



CLUBWASH 300 CT

ClubWash 300 CT	
Optisches System	
Lampe	BA 250/2, 8.300°K
Sockel	GY 9,5
Optik	Fresnel
Abstrahlwinkel	8°-22°, stufenlos, manuell
Farben	
Farbmischsystem	CMY, Makros
Farbrad	6 Farben plus offen, 8-Bit
Farbkorrekturfilter	5.600 K, 3.200 K (Farbrad)
Rainbow-Effekt	stufenlos regelbar, vorwärts/rückwärts
Effekte	
Beamshaper	90° indizierbar, 8-Bit
Frost	nein
Shutter/Strobe	1-10 Blitze/Sek. (mechanisch), Makros
Dimmer	0-100 % linear, 8-Bit
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512
DMX-Kanäle	14/16/16 (3 Modi)
Interner Speicher	3 Sequenzen à 99 Schritte, Musik-Trigger Test- und Demoprogramme, Master-/Slave-Steuerung
Pan-/Tilt Kontrolle	Tracking und Vektor
Pan-/Tilt Bereich	Pan 530°, Tilt 280°, 8/16-Bit
Menü Display	LED 4-stellig
DMX 512-Anschluß	XLR 3 pol
Technische Daten	
Netzspannung	208/230/240 V 50/60 Hz
Stromaufnahme	2,2 A bei 230 V
Montage	
Montageposition	horizontal oder vertikal
Montagepunkte	1 Paar Aufnahmen für ¼ Drehung Quick Locks 1 Paar Aufnahmen für M10 Schrauben
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	41,7 x 39,8 x 52 cm (Kopf horizontal)
Gewicht	20,3 kg
Besondere Features	
	diverse Blackout Modi
	Pan/Tilt Speed Kanal
	Strobe- u. Farb-Makros
	16-Bit Kanäle für Pan/Tilt
	automatische Positionskorrektur
	Remote DMX-Reset
	DMX-Analyzer
	Stand Alone-Betrieb
	Master/Slave Modus (max. 9 Geräte)
	Ventilatoren DMX gesteuert
	Betriebsstundenzähler
	Lampen-Betriebsstundenzähler
Zubehör inklusive	
	2x Omega Montagewinkel für Clamps
	Leuchtmittel
	Schukostecker



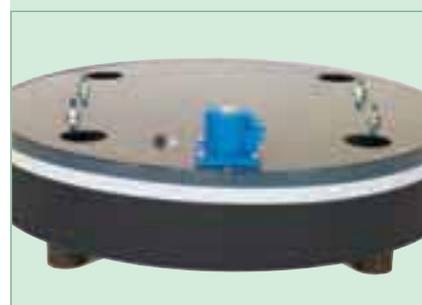
CLUBSPOT 300 CT

ClubSpot 300 CT	
Optisches System	
Lampe	BA 250/2, 8.300°K
Sockel	GY 9,5
Optik	Doppel-Kondensator
Abstrahlwinkel	15° (optional 12, 18°)
Fokus	stufenlos, motorisch
Farben	
CMY	nein
Farbrad	11 Farben plus offen, 8-Bit
Farbkorrekturfilter	nein
Rainbow-Effekt	stufenlos regelbar, vorwärts/rückwärts
Gobos	
Goborad 1	6 Gobos plus offen (26,8 mm) indizierbar, rotierbar, 8-Bit
Effekte	
Prisma	3-fach Prisma, Makros
Frost	nein
Shutter/Strobe	1-10 Blitze/Sek. (mechanisch), Makros
Dimmer	0-100 % linear, 8-Bit
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512
DMX-Kanäle	14/16/16 (3 Modi)
Interner Speicher	3 Sequenzen à 99 Schritte, Musik-Trigger Test- und Demoprogramme, Master-/Slave-Steuerung
Pan-/Tilt Kontrolle	Tracking und Vektor
Pan-/Tilt Bereich	Pan 530°, Tilt 280°, 8/16-Bit
Menü Display	LED 4-stellig
DMX 512-Anschluß	XLR 3 pol
Technische Daten	
Netzspannung	208/230/240 V 50/60 Hz
Stromaufnahme	2,2 A bei 230 V
Montage	
Montageposition	horizontal oder vertikal
Montagepunkte	1 Paar Aufnahmen für 1/4 Drehung Quick Locks 1 Paar Aufnahmen für M10 Schrauben
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	41,7 x 39,8 x 49,8 cm (Kopf horizontal)
Gewicht	20,5 kg
Besondere Features	
	diverse Blackout Modi
	Pan/Tilt Speed Kanal
	Strobe- u. Prismen-Makros
	16-Bit Kanäle für Pan/Tilt
	automatische Positionskorrektur
	Remote DMX-Reset
	DMX-Analyzer
	Stand Alone-Betrieb
	Master/Slave Modus (max. 9 Geräte)
	Ventilatoren DMX gesteuert
	Betriebsstundenzähler
	Lampen-Betriebsstundenzähler
Zubehör inklusive	
	2x Omega Montagewinkel für Clamps
	zusätzliches Goboset (No. 1)
	Leuchtmittel
	Schukostecker



LIGHTDOME

LightDome 575	
LightDome 1.200	
Gehäuse	
Material	Aluminium 3 mm (Basement) PVC-P Folie 0,2 mm (Haube)
Farbe	schwarz (Basement) transparent (Haube)
Gehäuse-Schutzklasse	IP 44
Technische Daten	
Netzspannung	180-250 V 47-63 Hz
Stromaufnahme	0,55 A bei 230 V
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	63 x 138 cm (LightDome 575) 80 x 179,6 cm (LightDome 1.200)
Gewicht	17,5 kg (LightDome 575) 20 kg (LightDome 1.200)
Montageposition	1 Paar Aufnahmen für ¼ Drehung Quick Locks
Besondere Features	
	Pufferbatterie erhält Luftzufuhr nach Stromausfall für bis zu 8 min. aufrecht (bei voller Ladung)!
	Zwangselüftung durch Ventilationssystem
	Sicherheitsabschaltung des Movinglights bei Druckabfall
	Montageplatte mit Schnellverschlüssen
	CEE 17 blau 3 pol Netzanschluß für Movinglight
	4 verstellbare Füße oder Montage mittels Schellen
	Klettverschlußmontage Basement/Haube
	Upside-Down-Kit für hängende Montage (LD 1.200)
	max. Windgeschwindigkeit: 17 m/s
	Tragegriffe
Zubehör inklusive	
	Anschlußkabel 2,5 m ohne Schukostecker
	Montageplatte mit Schnellverschlüssen



Großer Erfolg

Neue Version BETAPACK 3

Als die englische Firma ZERO 88 im Jahre 1990 die erste Version des mittlerweile legendären BETAPACK vorstellte, hat sicherlich niemand damit gerechnet, dass das Gerät auch 2006 noch mit großem Erfolg verkauft werden würde. Damals wurde das hellgraue Gerät mit Schraubsicherungen ausgeliefert und konnte nur mit dem analogen 0-10 V Protokoll angesteuert werden. Die DMX-Steuerung folgte als optionales Zubehör-Kit. Zwischenzeitlich wurde das Design ein wenig aufgefrischt, die Ansteuerung erfolgte mittlerweile wahlweise via DMX oder analogen 0-10 V und der Anwender hatte die Wahl zwischen Schraubsicherungen und Sicherungsautomaten.

Nun stellt ZERO 88 mit dem BETAPACK 3 die neueste Version vor und reagiert mit neuen Features auf die Ansprüche der User. Die Absicherung der Kanäle erfolgt nun ausschließlich über Sicherungsautomaten, das Gerät verfügt über eine Temperaturüberwachung sowie eine Überhitzungssicherung und isolierte DMX-Anschlüsse. Ein LED-Display mit Menüsteuerung erlaubt Einstellungen wie beispielsweise Softpatch, Preheat, Topset und unterschiedliche Dimmerkurven.

BETAPACK 3 Features im Überblick:

- Sicherungsautomaten
- Isolierte DMX-Anschlüsse
- Softpatch pro Kanal
- Preheat, Topset und verschiedene Dimmerkurven pro Kanal einstellbar
- 12 frei programmierbare Notfallstimmungen
- 3 frei programmierbare Sequenzen mit jeweils bis zu 99 Schritten und einstellbaren Zeiten
- automatisch schaltender DMX-Widerstand
- automatische Netzfrequenzanpassung
- diverse Sperr- und Rückstellfunktionen
- Temperaturüberwachung und Überhitzungsschutz



BETAPACK 3

Betapack 3 Klemmleiste	
Betapack 3 Schuko	
Betapack 3 CEE 17 blau	
Technische Beschreibung	
Kanäle	6
Leistung	6x 10 A
Sicherung	10 A C-Typ
FI	nein
Lüfter	konvektionsgekühlt
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512
Interner Speicher	3 Programme à 99 Szenen mit variablen Zeiten
Backup	letzter DMX 512 Wert, Überblendung nach 0 % 12 programmierbare Backup Programme
Einstellungen	
Top Set	100% - 0%
Preheat pro Kanal	5 %
Dimmerkurve	Normal, Linear, Switch
Kanal-Test	0-100%
Display	LED
Phasenkontrolle	nein
Technische Daten	
Netzspannung	190-255 V 50 Hz, 1 u. 3-phasig
Netzanschluß	Klemmleiste
Netzausgang	6x Doppelschuko Klemmleiste CEE 17 blau
DMX 512-Anschluß	XLR 5 pol
Besondere Features	
	Status-LEDs
	automatischer DMX-Abschlußwiderstand
	isolierte DMX-Anschlüsse
	Wandmontage möglich
	Softpatch
	automatische Netzfrequenzanpassung
	diverse Sperr- und Rückstellfunktionen
	Temperaturüberwachung und Überhitzungsschutz
	ohmsche und induktive Lasten
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	48,3 x 19,5 x 17,7 cm (19", 3 HE)
Gewicht	8 kg

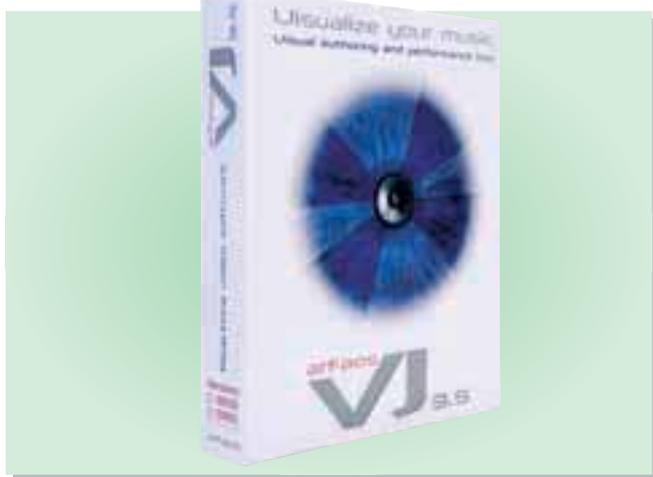


SMOKE FACTORY

TOUR HAZER II

Tour Hazer II	
Technische Beschreibung	
Typ	Dunsterzeuger nach Verdampferprinzip
Leistung Heizblock	1.500 W
Aufheizzeit	ca. 1 min.
Nebelzeit	unbegrenzt
Dauernebel	ja
Mengenregulierung	stufenlos (99 Schritte)
Inhalt Fluidbehälter	5 l
Fluidverbrauch	10 ml/min. (bei max. Ausstoß)
Sicherungselemente	
	Temperaturregelung elektronisch
	Heizblock mit Thermostat
	Pumpe mit Temperaturschalter
Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512 und 0-10 V
Interne Steuerung	manuelle Kontrolle, Timer
Menü Display	LED, rot
DMX 512-Anschluß	XLR 5 pol
0-10 V-Anschluß	XLR 3 pol female
Technische Daten	
Netzspannung	230 V 50 Hz
Stromaufnahme	6,5 A bei 230 V
Maße/Gewicht	
Maße (L x B x H)	44 x 54 x 25 cm
Gewicht	18 kg
Besondere Features	
	Quick Out-Schlauchkupplung
	sparsam im Verbrauch
	kurze Aufheizzeit
	extrem leiser, Lüfter
	Staubschutzfilter
	kunststoffüberzogene Hauptplatte
	automatisch dimmendes Display
Zubehör inklusive	
	AMPTOWN Flightcase
	Luftleitblech





arKaos

ArKaos VJ DMX

ArKaos VJ DMX	
Typ	Mediaserver Software
Funktion	DMX steuerbare Software zum Abspielen von Video Content
Hardware/Hardwareanforderungen	
Prozessor	Pentium III, 500 MHz, Pentium IV 1,2 GHz empfohlen (PC) MAC G4, 800 MHz (MAC)
RAM	256 MB, 512 MB empfohlen (PC/MAC)
Grafikkarte	mindestens PixelShader II Technology für HW Modus (ab nVidia GeForce 5200 SE/XT, ATI Radeon 9550 SE)
Festplattenspeicher	ca. 100 MB
Ethernetkarte	nur für ArtNet Ansteuerung erforderlich
USB-Ports	1 (DMX-USB Interface)
weitere Ports	Hardware basierend
Video-Ausgänge	Hardware basierend
Betriebssystem	Windows 98/ME/2000/XP MAC OS 9..2.x, MAC OS X 10.2.4 empfohlen
Sonstiges	Quick Time 6.5.x oder höher (PC/MAC) Macromedia Flash Player 7 oder höher (PC) Windows Media Player 9 oder höher (PC) Direct X 9.0c oder höher (PC)
Layer	
Anzahl	bis zu 8 Layer
Layer Content	bis zu 255 Bilder/Videos/Flashtexte/Live Bilder pro Layer
unterstützte Bildformate	JPEG, BMP, PICT
unterstützte Videoformate	MOV, AVI, MPEG, WMV, ASF, SWF
unterstützte Codecs	Direct X
Effekte	
Digitaleffekte	mehr als 60 frei konfigurierbare Effekte
Farben	
Farbmischsystem	RGB, digital (pro Layer separat)
Sonstiges	
Dimmer	0-100 % linear, digital (pro Layer)
Masken/3D Objekte	ja
Transparenz	ja
Crossfading	ja
Keystone	in Vorbereitung
Liveinput	ja (USB, FireWire, Capture Karte)



Steuerung & Programmierung	
Protokoll	USITT DMX 512, ArtNet, MIDI
DMX-Kanäle	43/25/frei konfigurierbar (3 Modi)
Interner Speicher	ja (MIDI, DMX Simple, Tastatur Modus)
Menü Display	nein
DMX 512-Anschluß	XLR 5 pol (USB-Interface)

Ethernet-Anschluß	Hardware basierend
USB-Anschluß	Hardware basierend
RS 232	Hardware basierend
Video-Ausgänge	Hardware basierend

Steuerkanäle	
(Full Modus)	Content Dimmer (pro Layer)
	Art des Content (pro Layer)
	Auswahl des Content (pro Layer)
	Art des Effektes (pro Layer)
	Auswahl des Effektes (pro Layer)
	Kopiermodus (pro Layer)
	Maskierung/Filter (pro Layer)
	Filter Mittelpunkt (pro Layer)
	Filter Breite (pro Layer)
	Filter „Weichheit“ (pro Layer)
	Video Geschwindigkeit (pro Layer)
	Wiederholmodus (pro Layer)
	Startpunkt der Wiederholung 16-Bit (pro Layer)
	Endpunkt der Wiederholung 16-Bit (pro Layer)
	Pan (Position X) 16-Bit (pro Layer)
	Tilt (Position Y) 16-Bit (pro Layer)
	Tiefe (Position Z) 16-Bit (pro Layer)
	Zoom horizontal 16-Bit (pro Layer)
	Zoom vertikal 16-Bit (pro Layer)
	Rotation X 16-Bit (pro Layer)
	Rotation Y 16-Bit (pro Layer)
	Rotation Z 16-Bit (pro Layer)
	Farbmischung rot (pro Layer)
	Farbmischung grün (pro Layer)
	Farbmischung blau (pro Layer)
	Textauswahl (pro Layer)
	6 unterschiedliche Effektparameter (pro Layer)

Besondere Features	
	PC/Mac Kompatibel
	DMX-Simple u. Fixture Mode
	vorkonfigurierbare DMX/ArtNet Basis
	Verarbeitung der gängigsten Videoformate
	Anzahl der Live Eingänge nur durch Hardware begrenzt
	Kompatibilität zu Video Capture Karten (SDI)
	Software Installation in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch.
	Automationseffekte integriert (Sound to Light)
	Verarbeitung von „FreeFrame“ Effekten
	Texteditor für „Flash Texte“
	unterstützung von unterschiedlichsten
	Bildschirmauflösungen (4:3, 16:9).
	Libraries für alle wichtigen Lichtpulte verfügbar
	Luma- u. Chromakeying Effekte
	integrierter „Videorecorder“
	DV Output via FireWire
	Overlay Support für Dual Output Grafikkarten
	HW Modus für Grafikkarten basierende Effekte (spart CPU Power).

Zubehör inklusive	
	Content DVD
	Handbuch

ArKaos spielt auf fast jeder Hardwarebasis und verarbeitet die gängigsten Videoformate.





„Immer mit einem Lächeln“

Insider: Michael Broermann

Michael Broermann, 32 Jahre, ist bei LMP in der Verkaufsleitung Innendienst tätig.

Wie sind Sie zu LMP gekommen?

Nachdem der Elektrogroßhandel, bei dem ich vorher beschäftigt war, Insolvenz anmelden musste, habe ich mich auf eine Stellenanzeige bei LMP beworben – glücklicherweise mit Erfolg.

Was machen Sie bei LMP?

Ich bin im Telefonverkauf tätig und koordiniere den Innendienst.

Was bedeutet Ihnen Ihre Arbeit?

Viel. In der heutigen Zeit ist es besonders wichtig, eine feste und gute Beschäftigung zu haben, die vor allem auch noch Spaß macht.

Gibt es über den Job hinaus Interesse an der Show-Branche?

Natürlich. Ich betrachte Konzerte und Diskotheken jetzt ganz anders. Vor einigen Jahren bin ich einfach hingegangen. Heute schaue ich mir alles viel genauer an.

Wie gehen Sie mit Stress um?

Wenn viel Arbeit anliegt, arbeite ich eines nach dem anderen ab . . .

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Vor allem Gesundheit und ein glückliches Familien- und Arbeitsleben. Außerdem soll der FC Schalke 04 Deutscher Meister werden.

Wo liegen Ihre Stärken?

Einen ruhigen und kühlen Kopf auch in schwierigen Situationen zu bewahren.

. . . und Ihre Schwächen?

Unpünktlichkeit.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

In meiner Freizeit bin ich bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv und fahre noch Rennrad.

Welches Konzert haben Sie als erstes besucht?

The Hooters.

Welche drei Schallplatten/CDs würden Sie auf die berühmte einsame Insel mitnehmen?

Dire Straits: The very Best of
BAP: Vun drinne noh drusse
Bruce Springsteen: Born in the USA

Welches Live-Ereignis hat Sie bisher am meisten beeindruckt?

Das waren die vier Minuten, die der FC Schalke 04 am 19. Mai 2001 Meister war und in dieser Zeit 50.000 Menschen innerhalb dieser wenigen Minuten vom Freudenjubiläum in ein Trauertal stürzten.

COLORWASH 575 AT ZOOM

- Motorisierter, DMX gesteuerter Zoom
- Sehr geringe Geräuschentwicklung
- Helle, gleichmäßige Ausleuchtung
- 16 Bit Auflösung (Pan, Tilt, Dimmer, Color, Zoom)
- TV-taugliches CMY + CTO Farbmischsystem
- Makro-Effekte
- Partieller Reset
- Super Preis-/Leistungsverhältnis

Stufenloser Zoom

8°-60°

87° mit optionaler Linse



Deutschland-Vertrieb:

LMP

Gildestraße 55 • 49477 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51 / 59 00 800 • Fax: 0 54 51 / 59 00 59
sales@lmp.de • www.lmp.de

Think in Colours



Textilien
Schmuckvorhänge
Projektionsfolien
Technik
Kulissenbau

Gerriets GmbH
Bühnenbedarf
Im Kirchenhürstle 5-7
D-79224 Umkirch
Fon +49-7665-960-0
Fax +49-7665-960-125
www.gerriets.com



Für Theater, Opernhäuser, Stadien und Arenen, für Kinos, TV-Studios, Messen oder Events – mit einer Fertigungstiefe nahe 100% können wir alles machen, was Sie für Ihre Inszenierung brauchen: Bühnentextilien auf Maß und direkt ab Lager, aufwändig gestaltete Schmuckvorhänge, Zug- und Schienensysteme, Kulissenbau, nahtlos verschweißte Auf- und Rückprojektionsfolien, Rahmen- und Leinwandsysteme.